

---

HOCHSCHULPOLITISCHES KOLLOQUIUM

# Welche Bildungen brauchen wir?



---

# EINLADUNG

Freitag, 27. November 2015  
Österreichische Austauschdienst GmbH (OeAD)

Ebendorferstraße 7, 1010 Wien

In den Bildungsberichten der OECD wird immer wieder darauf hingewiesen, dass die Akademikerquote Österreichs unter dem OECD-Durchschnitt liegt. Daraus leiten Politik und maßgebliche Kräfte der Gesellschaft die Forderung nach einer Erhöhung der Akademikerquote ab. Gibt es für diese Forderung rationale Argumente? Folgt aus einer Ausweitung des Hochschulzugangs und einer Erhöhung der Anzahl der Studierenden direkt eine Steigerung der Beschäftigung und des wirtschaftlichen Wohlstandes? Wie hängen Berufswege und Erfolg am Arbeitsmarkt zusammen? Wird die in den deutschsprachigen Ländern sehr erfolgreiche berufliche Bildung zu wenig Wert geschätzt? Auf Basis welcher Parameter werden überhaupt Studien- und Berufswegentscheidungen getroffen?

16:00 – 16:05

## **Eröffnung**

Univ. Prof. Dr. Hubert Dürrstein  
*Vizepräsident der ÖFG*

16:05 – 16:30

## **„Berufswege und Erfolg am Arbeitsmarkt“**

Univ. Prof. Dr. Eckart Severing  
*Institut für Pädagogik, Universität Erlangen-Nürnberg*

16:30 – 17:00

## „Woraus erklären sich Entscheidungen für Studienwege?“

Dipl.-Psych. Cort-Denis Hachmeister

*Projektleiter im CHE Centrum für Hochschulentwicklung GmbH, Gütersloh*

17:00 – 18:30

## Podiumsdiskussion

Mag. Heribert Wulz

*Sektionsleiter-Stellvertreter im BMWWFV*

Mag. Sabine Putz

*Arbeitsmarktservice Österreich*

Dr. Lorenz Lassnigg

*Institut für höhere Studien (IHS)*

Dr. Helmut Holzinger

*Geschäftsführer der FH des bfi Wien*

*Moderation:*

Univ.Prof. DDr. Christiane Spiel

Im Anschluss lädt die Österreichische Forschungsgemeinschaft  
zu einem Glas Wein und einem kleinen Büffet ein.

Anmeldung bis 23.11.2015 unter [koch@oefg.at](mailto:koch@oefg.at) oder [www.oefg.at](http://www.oefg.at).